

Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten am Lehrstuhl für Elementar- und Familienpädagogik



Die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten durch den Lehrstuhl für Elementar- und Familienpädagogik setzt voraus, dass die Studentin bzw. der Student ein *besonderes fachliches Interesse* an dem gewählten Studienschwerpunkt erkennen lässt.

Dieses Interesse bekundet sich u.a.

- im *regelmäßigen* Besuch der Seminare und Vorlesungen
- in der generellen Bereitschaft, sich in die am Lehrstuhl für Elementar- und Familienpädagogik besuchten Lehrveranstaltungen auch über das durch die Studienordnungen geforderte Mindestmaß hinaus *aktiv* einzubringen
- in der *Qualität* der erstellten Referate, Hausarbeiten und Praktikumsberichte etc.
- in der Wahl eines fachlich *einschlägigen* *Themas*. Fachlich einschlägig sind Themen, die einen klar erkennbaren Bezug zu einer der am Lehrstuhl für Elementar- und Familienpädagogik besuchten Lehrveranstaltung oder einem anderen eindeutig elementar- bzw. familienpädagogischen Themenkomplex aufweisen.
- im erfolgreichen *Absolvieren eines Kurses zur erziehungswissenschaftlichen Datenbankrecherche* an der Universitätsbibliothek.

Studierende, die ihre Bachelor- oder Masterarbeit in der Elementar- und Familienpädagogik schreiben möchten, sollten deshalb folgendes beachten:

- Fragen Sie bitte *frühzeitig* und nur *gezielt* bei der Dozentin oder dem Dozenten an, bei dem Sie Ihre Bachelor- oder Masterarbeit schreiben möchten. Mit ihr bzw. ihm wird daraufhin der weitere Bearbeitungsprozess Ihrer Fragestellung beschlossen.
- Sie sollten bereits eine hinreichend *genaue Vorstellung* vom Ihrem Thema, Ihrer Fragestellung, dem Untersuchungsmaterial und dem ‚Ort‘ Ihrer Arbeit im *fachlichen Kontext* der Elementar- und Familienpädagogik haben.
- Fügen Sie Ihrer Anfrage auch eine *Liste der besuchten Veranstaltungen* am Lehrstuhl für Elementar- und Familienpädagogik bei.
- Zum Thema Ihrer Bachelorarbeit muss im Rahmen der Anfrage an die Dozentin oder den Dozenten ein Reflexionsbogen (s. Anhang) vorab per E-Mail zugesandt werden.

Studierende und Anfragen, die die genannten Anforderungen nicht erfüllen, werden bei der Vergabe von Betreuungsplätzen nachrangig behandelt.

Die Mitarbeiter/Innen und zugelassenen Betreuer/Innen des LS EFP sind gehalten, unspezifische Pauschalanfragen nicht zu beantworten.

Prof. Dr. Frithjof Grell

FAKULTÄT
HUMAN-WISSENSCHAFTEN

Lehrstuhl für Elementar- und
Familienpädagogik

Prof. Dr. Frithjof Grell

Bamberg, 20.09.2016

Markusstraße 8a
96047 Bamberg
G1.03.02
Tel. +49 (0)951 863-1819
Tel. +49 (0)951 863 1821 Sekr.
Fax +49 (0)951 863-4820
frithjof.grell@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/efp

Anhang:

Reflexionsbogen zum Thema der Abschlussarbeit

Liebe Studierende,

damit Sie sich gut auf das erste Gespräch mit der Sie betreuenden Person vorbereiten können, möchten wir Sie bitten, sich zu den nachfolgenden Fragen Gedanken zu machen und die Antworten schriftlich zu notieren. Dies soll Ihnen helfen, an die gedanklichen und schriftlichen Leistungen Ihres bisherigen Studienverlaufs in Bezug auf Ihre Bachelor- bzw. Masterarbeit besser anzuknüpfen.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Bogen mitsamt Ihrer Anfrage zur Betreuung per E-Mail.

Das Team des Lehrstuhls für Elementar- und Familienpädagogik

Name:
Studiengang:
Themenidee der geplanten Bachelor- bzw. Masterarbeit:
Titel der besuchten Veranstaltungen am LS EFP:
Themen bisher gehaltener Referate und Präsentationen am LS EFP:
Titel der bisher geschriebenen Hausarbeiten am LS EFP:
Bisherige Praktika; ggf. weitere EFP-relevante Praxiserfahrungen:
Titel sonstiger Veranstaltungen und Leistungen (z.B. an anderen Lehrstühlen, im Nebenfach), die in Verbindung mit dem Thema stehen:
So kam ich zu meiner Idee für die Bachelor- bzw. Masterarbeit:
Den/Die folgenden Artikel/das folgende Buch/die folgenden Bücher zum Thema der Bachelor- bzw. Masterarbeit habe ich bereits gelesen:
Bisherige Rechercheerfahrungen/ Umgang mit wissenschaftlichen Datenbanken:
Geplanter Abgabetermin (unverbindlich): ca.